

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**  
**Hundeschule Gut Hütschhof Inh. Claudia Stelter**

Die nachstehenden AGB gelten für die Vertragsbeziehungen zwischen der Hundeschule Gut Hütschhof Inh. Claudia Stelter (nachfolgend „Hundeschule“ genannt) und Verbrauchern, die bei der Hundeschule Leistungen buchen (nachfolgend „Kunde“ genannt).

**1. Vertragsgegenstand**

Vertragsgegenstand sind Dienstleistungen, insbesondere von der Hundeschule abgehaltene Kurse, Einzelstunden, Workshops und Beratungen zu Erziehung, Verhalten und Sport mit dem Hund. Es besteht die Möglichkeit, sich vor Vertragsbeginn über die Abläufe und Inhalte der Unterrichtsstunden kostenlos beraten zu lassen.

Die Hundeschule übernimmt keine Erfolgsgarantie – der Erfolg des Trainings hängt wesentlich von der Umsetzung und Anwendung der Empfehlungen durch den Kunden ab. Die Hundeschule gibt keine verbindlichen Handlungsanweisungen, sondern lediglich Vorschläge.

**2. Vertragsschluss**

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, per Internet-Formular, E-Mail oder telefonisch. Eine Anmeldung ist verbindlich. Der Vertrag kommt mit der Annahme der Anmeldung oder durch die Aufnahme von Trainingsstunden zustande.

**3. Teilnahmevoraussetzung**

Jeder teilnehmende Hund muss behördlich gemeldet und haftplichtversichert sein. Weiterhin müssen die Hunde über Impfschutz gegen Tollwut, Staupe, Hepatitis und Parvovirose verfügen. Impfungen gegen Leptospirose und Zwingerhusten sind erwünscht. Bei Welpen ist altersentsprechender Impfschutz nachzuweisen.

Der Impfschutz und die Haftplichtversicherung sind der Hundeschule vor Aufnahme des Trainings nachzuweisen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Hundeschule vor Trainingsbeginn über etwaige Krankheiten oder Parasitenbefall des Hundes zu informieren, ebenso über Verhaltensauffälligkeiten.

Die Entscheidung, ob ein Hund am Training teilnehmen darf, obliegt der Hundeschule.

Tierschutzwidrige Hilfsmittel dürfen nicht genutzt werden.

**4. Preise und Zahlungsmodalitäten**

Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Homepage veröffentlichten Preise. Diese können auch telefonisch erfragt werden. Zahlungen für Einzelstunden müssen unmittelbar nach der Stunde erbracht werden. Kursentgelte sind im Voraus in Bar oder durch Überweisung auf das Konto der Hundeschule zu entrichten.

**5. Rücktritt durch den Kunden**

Der Kunde kann vor Beginn der Leistungserbringung vom Vertrag zurücktreten.

Sollte ein Rücktritt mehr als sieben Tage vor Beginn der Leistungserbringung erfolgen, werden Stornierungskosten in Höhe von 20 % berechnet. Bei einem späteren Rücktritt werden Stornierungskosten in Höhe von 30 % berechnet.

Einzelstunden sind mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abzusagen, anderenfalls wird die Einzelstunde voll berechnet.

**6. Rücktritt durch die Hundeschule**

Die Hundeschule kann aufgrund extremer Wetterverhältnisse, wegen Krankheit oder sonstiger unvorhersehbarer Umstände das Training absagen. In diesem Fall wird ein Ersatztermin angeboten oder das Entgelt anteilig zurückgezahlt.

Die Hundeschule ist berechtigt, Kunden vom Training auszuschließen, insbesondere bei tierschutzwidrigem Verhalten, aber auch bei Störung des Ablaufs oder wenn von deren Hund Gefahr für den Trainer oder für andere Kunden bzw. Hunde ausgeht.

7. **Haftung**

Eine Haftung der Hundeschule für Körper-, Sach- oder Vermögensschäden wird ausgeschlossen, sofern seitens der Hundeschule nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Für Schäden, die der Hund während der Leistungserbringung dritten Personen, Tieren oder Gegenständen zufügt, haftet alleine der Kunde.

Begleitpersonen sind durch den Kunden von diesem Haftungsausschluss zu unterrichten.

Eltern haften für ihre Kinder. Das Betreten der Hundesportgeräte ist nicht gestattet.

8. **Urheberrecht**

Unterlagen, die vom Hundetrainer ausgehändigt werden, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder verbreitet werden. Kein Teil der Unterlagen darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

9. **Bild- und Tonmaterial**

Es ist dem Kunden nur nach Zustimmung der anderen Kursteilnehmer gestattet, Bild- und Tonaufnahmen für seinen privaten Gebrauch zu erstellen.

Veröffentlichungen eigener Bild- und Tonmaterialien des Kunden sind nicht gestattet.

Der Hundeschule ist es gestattet, Bild- und Tonaufnahmen des Unterrichts zu erstellen und diese zu verwenden, insbesondere für Schulungen und Präsentationen, aber auch für die Veröffentlichung auf Seiten der Hundeschule im Internet.

10. **Sonstiges**

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.